

Es informiert Sie	Angelika Pröpper
Telefon	563 2763
Fax	563 8141
E-Mail	angelika.proepper@aph.wuppertal.de
Datum	13.05.2019

Niederschrift

über die öffentliche / nichtöffentlichen Sitzung des Betriebsausschusses APH und KIJU (SI/1335/19) am 09.05.2019

Anwesend sind:

Vorsitz

Herr Gregor Ahlmann

von der CDU-Fraktion

Herr Ludger Kineke, Herr Arnold Norkowsky

von der SPD-Fraktion

Frau Ulrike Fischer, Herr Servet Köksal, Frau Sadiye Mesci-Alpaslan

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Verena Gabriel, Herr Paul Yves Ramette

von der Fraktion DIE LINKE

Herr Dr. Dirk Krüger

von der FDP-Fraktion

Frau Birgit Steenken

von der Fraktion Freie Wähler

Herr Niels Dahmann

von der Fraktion PRO Deutschland/DIE REPUBLIKANER

Herr Antonio Rena-Suero

Nicht anwesend sind:

Schriftführerin:

Angelika Pröpfer

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 17:55 Uhr

Herr Stv. Ahlmann zieht die TOP 7, 8, 9 und 13 dem TOP 1 vor.

Herr Stv. Köksal bittet um eine kurze Unterbrechung der Sitzung, um Gäste der Ausschusssitzung zu Wort kommen zu lassen. Es handelt sich um Gäste der Besuchergruppen „ZIEL“ und „PENTATON PERCUSSION SCHULE“, die den Seniorentreff Bromberger Straße regelmäßig besuchen.

Die Ausschusssmitglieder stimmen der Unterbrechung einstimmig zu.

Aus Datenschutzgründen wird darauf hingewiesen, dass keine Aufnahmen mit dem Handy ohne Einwilligung der Personen gemacht werden. **Herr Stv. Ahlmann** wird klären, ob und wann gefilmt werden darf.

Die SPD-Fraktion bittet zur Beratung um kurze Unterbrechung der Sitzung.

Die Ausschusssmitglieder stimmen der Unterbrechung einstimmig zu.

Nach der 10minütigen Unterbrechung schlägt **Herr Stv. Ahlmann** vor, den Antrag der Fraktionen von SPD, DIE LINKE und WFW vom 04.12.2018 und den gemeinsamen Antrag der CDU-Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 12.02.2019 nicht zu beschließen. Der neue gemeinsame Antrag der CDU-Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 07.05.2019 wird unter Hinzunahme eines 3. Punktes (siehe TOP 9) erweitert und beschlossen.

Die Ausschusssmitglieder stimmen dem Vorschlag einstimmig zu.

I. Öffentlicher Teil

Angelegenheiten des Eigenbetriebes KIJU

1 4. Quartalsbericht 2018, KIJU
Vorlage: VO/0340/19

Beschluss des Betriebsausschusses APH und KIJU vom 09.05.2019:

Der Betriebsausschuss APH und KIJU nimmt die Vorlage ohne Beschluss entgegen.

2 Mitteilung der Betriebsleitung

1. **Frau Müller** berichtet, dass am Samstag, 11.05.2019, ab 14.00 Uhr, der durch Spendenmittel finanzierte Spielplatz Am Jagdhaus 50 eingeweiht wird.
2. KIJU und das Ressort 202 werden gemeinsam am 29.06.2019 am Langen Tisch teilnehmen.

Angelegenheiten des Eigenbetriebes APH

3 Quartalsbericht IV/2018 zur wirtschaftlichen Situation der APH - stationärer Bereich -
Vorlage: VO/0347/19

Herr Renziehausen bittet um Korrektur des Überschusses in der Begründung im Absatz „Fazit“. Der Überschuss beträgt 56 TEUR und nicht 209 TEUR.

Beschluss des Betriebsausschusses APH und KIJU vom 09.05.2019:

Der Betriebsausschuss APH und KIJU nimmt die Vorlage ohne Beschluss entgegen.

**4 Quartalsbericht IV/2018 zur wirtschaftlichen Situation der APH -
Fachbereich Senioren und Freizeit -
Vorlage: VO/0350/19**

Beschluss des Betriebsausschusses APH und KIJU vom 09.05.2019:

Der Betriebsausschuss APH und KIJU nimmt die Vorlage ohne Beschluss entgegen.

**5 Zustimmung der vom Landschaftsverband beschiedenen gesondert
berechnungsfähigen betriebsbedingten Investitionsaufwendungen ab
01.01.2019 für das Altenzentrum Wuppertaler Hof
Vorlage: VO/0346/19**

Herr Renziehausen erläutert die Vorlage. Da es sich beim Altenzentrum Wuppertaler Hof um ein Mietobjekt handelt, werden die Investitionskosten separat behandelt.

Beschluss des Betriebsausschusses APH und KIJU vom 09.05.2019:

Es wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

Die vom Landschaftsverband Rheinland beschiedenen gesondert berechnungsfähigen betriebsnotwendigen Investitionsaufwendung für das städt. Altenzentrum Wuppertaler Hof wird für den Zeitraum vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2020 gem. Anlage 01 festgesetzt.

**6 Verschiedene Ausschreibungen für die städt. Altenpflegeheime (APH) und
APH Service GmbH
Vorlage: VO/0386/19**

Beschluss des Betriebsausschusses APH und KIJU vom 09.05.2019:

Der Betriebsausschuss APH und KIJU stimmt den verschiedenen Ausschreibungen zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

**7 Antrag der SPD-Fraktion zur Tagesordnung: Stärkung der Quartiere Rott
und Sedansberg durch die Beibehaltung und Sicherstellung der künftigen
Nutzbarkeit des Seniorentreffs an der Bromberger Str. 28
Neufassung vom 4.12.2018 Antrag der Fraktionen von SPD, DIE LINKE und
WfW
Vorlage: VO/1072/18/1-Neuf.**

Beschluss des Betriebsausschusses APH und KIJU vom 09.05.2019:

Der Betriebsausschuss APH und KIJU nimmt die Vorlage ohne Beschluss entgegen.

8 Seniorentreff Bromberger Straße (Carnaper Platz)

Vorlage: VO/0162/19

Beschluss des Betriebsausschusses APH und KIJU vom 09.05.2019:

Der Betriebsausschuss APH und KIJU nimmt die Vorlage ohne Beschluss entgegen.

**9 Zukunft des Seniorentreff Barmen
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE
GRÜNEN vom 07.05.2019
Vorlage: VO/0428/19**

Beschluss des Betriebsausschusses APH und KIJU vom 09.05.2019:

Das Gebäudemanagement wird gebeten, in der Betriebsausschusssitzung Gebäudemanagement am 19.06.2019 und in der Betriebsausschusssitzung APH und KIJU am 27.06.2019 zu folgenden Fragen Stellung zu nehmen:

1. Zu welchen Kosten wäre eine städtebauliche ansprechende dauerhafte Sanierung des bestehenden Gebäudes möglich?
2. Welche Kosten würden ein Abriss des alten Gebäudes und ein Neubau in Fertigbauweise an gleicher Stelle verursachen?

Notwendige Renovierungsarbeiten (insbes. Streichen der Wände, neuer Bodenbelag) werden im laufenden Betrieb getätigt.

Die Ausschussmitglieder stimmen dem Vorschlag einstimmig zu.

Der Ausschuss bekräftigt einstimmig, solange es keine Alternative gibt, wird der Seniorentreff Bromberger Straße weiter genutzt.

Herr Beig. Dr. Kühn weist daraufhin; dass das Gebäudemanagement die Kosten vermutlich erst zu einem späteren Zeitpunkt vorlegen kann.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

10 Ersatzneubau Altenpflegeheim Obere Lichtenplatzer Straße - mündlicher Bericht

Herr Beig. Dr. Kühn gibt einen mündlichen Zwischenbericht über den Ersatzneubau Obere Lichtenplatzer Straße.

Nach dem Grundsatzbeschluss am 03.11.2016 wurde die Fachfirma soleo* GmbH mit der Erstellung einer Planungsstudie mit den Leistungsphasen 1 – 4 zur Errichtung eines Ersatzneubaues beauftragt.

Die Leistungsphasen 5 – 9 wurden von der Betriebsleitung APH ordnungsgemäß ausgeschrieben. Das jetzige Unternehmen kann die Kosten von 8,5 Mio. € nicht übernehmen. Durch weitere Kostenpositionen (z. B. Außenanlage), Kostensteigerungen und Risikopositionen belaufen sich die Kosten auf 11,2 Mio. €. Die Kosten für einen Neubau über 8,5 Mio. € werden nicht refinanziert.

Herr Beig. Dr. Kühn kündigt eine Vorlage mit allen Informationen für den nächsten Ausschuss an.

Herr Stv. Kineke regt an, zu prüfen, ob die Kosten nicht über die Haftpflichtversicherung der Firma soleo* GmbH abgerechnet werden können.

11 Mitteilung der Betriebsleitung

Herr Beig. Dr. Kühn und **Herr Renziehausen** beantworten Fragen von **Herrn Stv. Dr. Krüger** zum Thema „Die neue indikatorengestützte Qualitätsprüfung – stationär“. Dieses Modell wird im Herbst 2019 umgesetzt.

Herr Renziehausen wird den Ausschussmitgliedern Ende des Jahres Informationen zu dem Indikatorenmodell geben.

Gregor Ahlmann
Vorsitzender

Angelika Pröpper
Schriftführerin